



Chemie
Pharma
Schweiz

SGCI Chemie Pharma Schweiz

Nordstrasse 15 · Postfach

CH-8021 Zürich

Telefon +41 44 368 17 11

Fax +41 44 368 17 70

mailbox@sgci.ch

www.sgci.ch

Lancierung SimplyScience 6. November 2008
Rede Christoph Mäder, Präsident SGCI Chemie Pharma Schweiz

Sehr geehrte Frau Bundesrätin, sehr geehrter Herr Bildungsdirektor Eymann
sehr geehrte Damen und Herren,

Warum brennen Pfeffer und Chili im Mund? Wie funktioniert ein Touch-Screen? Und was macht eigentlich eine Pharma-Technologin? Solche Fragen zu beantworten fällt uns allen schwer – auch wenn wir die kleinen und grossen Innovationen wie Mikrowelle, Kopfwehtablette, Sparlampe oder Blumendünger täglich nutzen.

Zahlreiche dieser innovativen Alltagshelfer haben ihren Ursprung in einem der Unternehmen der schweizerischen chemisch-pharmazeutischen Industrie. Als Präsident des Branchenverbandes SGCI Chemie Pharma Schweiz, freue ich mich, Ihnen schildern zu können, weshalb wir heute den Fokus nicht auf bereits realisierte Innovationen richten wollen, sondern insbesondere auf diejenigen Menschen, die für die Innovationen von morgen zuständig sein werden – unsere Jugendlichen.

Der Erfolg unserer Industrie in einem international sehr kompetitiven Umfeld beruht auf unserer Innovationskraft. Und hinter jeder Innovation stehen Forscherinnen und Forscher. Von den weltweit 290'000 Mitarbeitenden der SGCI-Firmen arbeiten rund 70'000 in der Schweiz – mehr als jeder 10. von ihnen ist hochqualifiziert und in der Forschung und Entwicklung tätig, doch nur etwa die Hälfte stammt aus unserem Land – Tendenz sinkend.

Wir stellen fest, dass sich ein Mangel an Nachwuchs und an Fachkräften akzentuiert – nicht nur in unserer Branche. Wir stellen aber auch fest, dass es in der Gesellschaft an Verständnis und an Interesse für naturwissenschaftlichen und technischen Themen mangelt. Gerade bei 12-16Jährigen werden Naturwissenschaften und Technik immer weniger als spannend und attraktiv - kurz „trendy“ - wahrgenommen. Aber genau in diesem Alter werden wichtige Weichen für die Berufswahl getroffen.

SGCI Chemie Pharma Schweiz hat sich entschlossen, nicht einfach Forderungen an Staat und Bildungspolitik zu stellen, sondern selbst aktiv zu werden: Wir wollen mit einem mehrjährigen Programm die Jugendlichen frühzeitig für wissenschaftliche und technische Themen interessieren. Wir wollen die Schülerinnen und Schüler in ihrer eigenen Sprache ansprechen und sie dort abholen, wo sie sich gerne aufhalten: im Internet.

Mit der innovativen Web 2.0-Plattform SimplyScience intensivieren wir unser langjähriges Engagement für die Förderung von Naturwissenschaften und Technik bei jungen Leuten.

SimplyScience verfolgt in mehrfacher Hinsicht einen neuartigen Ansatz:

- **SimplyScience weckt Neugier.**
Naturwissenschaftliche und technische Themen werden auf eine überraschende, unterhaltsame und verständliche Art vermittelt. Die Plattform ist dabei kein Ersatz für die Schulstunde oder das Lehrmittel, sie will vielmehr Jugendliche motivieren, sich mit diesen Themen verstärkt auseinanderzusetzen.
- **SimplyScience spricht die Sprache der Jugendlichen.**
SimplyScience ist eine Web 2.0 - Plattform mit Videos, Podcasts, Games, Quiz und vielen nützlichen Tools. Die Jugendlichen werden aufgefordert, zu partizipieren und sich alleine, oder gemeinsam mit ihren Freunden und Klassenkameraden über populäre Channels wie flickr, youtube, facebook und netlog an einer interaktiven „SimplyScience Community“ zu beteiligen.
- **SimplyScience vernetzt.**
SimplyScience soll als offene Plattform auch von gleichgesinnten Partnern genutzt werden können. Sie soll die zahlreichen, bereits vorhandenen Aktivitäten zur Nachwuchsförderung in Naturwissenschaft, Mathematik und Technik verknüpfen und so in ihrer Wirkung verstärken. Bereits heute arbeiten wir mit Partnern aus Industrie, Forschung, Lehre sowie Bund und Kantonen zusammen. Namhafte Partner wie die Akademie der Naturwissenschaften Schweiz, die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften, der Schweizerische Nationalfonds, die ETH Zürich und die EPF Lausanne sind schon jetzt aktiv dabei.
- **SimplyScience lebt.**
SimplyScience soll sich wandeln und weiterentwickeln. Wir bauen unsere Partnerschaften und somit auch die Themen auf SimplyScience stetig aus. Wir wollen von den Jugendlichen lernen: Was sind ihre Bedürfnisse, was sind ihre Anliegen? Wo haben sie Fragen, wo benötigen sie Hilfe? Bei der Erweiterung und Weiterentwicklung werden uns die künftigen SimplyScience-Benutzer den Weg zeigen. Schon im Frühling 2009 wird die Plattform auch auf Französisch angeboten.

Warum also brennen Pfeffer und Chili im Mund?

Die Antwort finden Sie auf www.simplyscience.ch. Im Anschluss an die Medienkonferenz laden wir Sie ein, Ihrer Neugier freien Lauf zu lassen und dieser und vielen weiteren Fragen an den bereitgestellten Terminals nachzugehen.

Bei der Suche nach dem AHA-Erlebnis helfen Ihnen gerne auch die Jugendlichen in den SimplyScience T-Shirts. Hierbei handelt es sich um Schülerinnen und Schüler der Bezirksschulklasse 3a aus Möhlin. Sie haben zur Lancierung von SimplyScience einen wesentlichen Beitrag geleistet. Nicht nur haben sie als erste die Plattform getestet, sondern auch heute Mittag zusammen mit Bundesrätin Doris Leuthard die Plattform vorgestellt. Gerne möchte ich der Klasse für ihre wertvolle Mitarbeit danken.

Ihnen, Frau Bundesrätin Leuthard, gebührt spezieller Dank. Ihre Unterstützung und die Aufnahme von SimplyScience in Ihren Massnahmenplan unterstreichen die Bedeutung der Initiative der SGCI Chemie Pharma Schweiz. Und sie demonstriert auf eindruckliche Weise, dass wir alle am gleichen Strang ziehen.

Die Jugendlichen haben übrigens noch viele Fragen – und einige haben sie uns auch mitgebracht (*zeigt auf die Jugendlichen, die eine Tischbombe bringen*). In dieser Tischbombe stecken verschiedene Fragen der Klasse aus Möhlin. Fragen, die weitere nach sich ziehen werden. Sie alle wissen jetzt, wo die Antworten zu finden sind: Auf www.simplyscience.ch

Darf ich Sie, Frau Bundesrätin, bitten, die Fragen in den Raum zu schiessen? (*übergibt BR ein Zündholz*).